



Hier geht's zum Video



KLOSTER EBERBACH

Lebendige Kulturgeschichte

- 3D-PROJEKTION DER GRAFEN VON KATZENELNBOGEN UND NASSAU

Im Jahr 1136 gründeten zisterziensische Mönche im Rheingau eine Abtei, die heute als beeindruckendes europäisches Kulturdenkmal erstrahlt. Kluges Wirtschaften, mächtige Fördernde und großzügige Stiftende hatten wesentlichen Anteil an wirtschaftlichem Aufstieg und Blüte von Kloster Eberbach im Mittelalter.



Die Grafen von Katzenelnbogen waren Berater deutscher Könige, Herren zahlreicher Burgen und Länder, betrieben europaweite Politik und nahmen an Kreuzzügen teil. Für die Rettung ihrer Seelen versahen sie das Kloster mit viel Geld und Privilegien und ließen sich über Jahrhunderte prunkvoll im Kloster bestatten. Ohne sie wären Eberbach und damit eine ganze Kulturlandschaft nicht das geworden, was sie heute sind. Ihre Grabplatten waren ursprünglich farbig und lebendig bemalt. Sie zeugen bis heute von ihrer einstigen Bedeutung. Mit aufwändigen und modernsten 3D-Projektionen geben wir den Grafen ihre einst leuchtende Farbigkeit zurück.

Wir starten mit Beleuchtung und Spots, gehen über in die Belebung der Figuren, die Kolorierung der Tumbendeckel und die Erläuterung, wer zu sehen ist, um anschließend die wirtschaftlichen und politischen Beziehungen anschaulich darzustellen (Weinhandel, Rheinflotte, Handelsnetz, Ständegesellschaft und Bedeutung des Klosters etc.).

Mit der Wiederherstellung der Farbenpracht und viel historischer Recherche werden die Grafen von Katzenelnbogen und Nassau zu uns sprechen. In Kloster Eberbach Geschichte zugänglich und erlebbar zu machen, heißt, unsere Geschichte zu erzählen. Die Geschichte unserer Kultur. Wir tauchen ein in die Glaubenswelt unserer Vorfahren und merken: Sie stellten sich die gleichen Fragen wie wir heute.

Unterstützen Sie uns dabei, dieses außergewöhnliche Projekt zu realisieren. Wir sind dafür auf Ihre Spenden angewiesen.

Gesamtkosten: ca. 75.000 Euro

(u.a. für Digitalagentur/ Programmierung der 3D-Grafiken, Sachverständiger für mittelalterliche Farbfassungen, Projektor)

Bereits finanziert: 10.000 Euro durch Freundeskreis Kloster Eberbach e.V.